Objekt:	Glasmarke aus Annenwalde von 1785
Museum:	Museum für Stadtgeschichte Templin Prenzlauer Tor 17268 Templin 03987 – 2000526 museum@templin.de
Sammlung:	Glasmarken
Inventarnummer:	00345

Beschreibung

Marke und Scherbe einer Flasche aus grünem Glas mit der Stempelung "17 [Adler] 85 / ANNEN / WALDE", Binnenkreis aus Linie, korrodiert.
Die Glasmarke ist publiziert, die unterste Zeile mit "No ?" ist unleserlich gesiegelt und hat den verantwortlichen Glasmacher bezeichnet (s. Friese, Glashütten in Brandenburg, 1992, Serie 41, S. 30). Drei weitere Siegel aus der Serie mit den Nummern "2", "3" und "11" befinden sich ebenfalls im Bestand (Inv. Nr. 00650, 00380, 00346). 1785 war die Annenwalder Hütte bei dem Potsdamer Glasschneider Johann Christoph Brockes in Pacht und stellte überwiegend grünes Hohlglas her, insbesondere Flaschen in unterschiedlichen Größen (ebenda, S. 28; Schmidt, Brandenburgisches Glas, 1914, S. 120). Die Marke wurde von Walter Reschke am ehemaligen Hüttenstandort in Annenwalde gefunden, der sie 1957 als Teil eines Konvoluts dem Museum übergab. [Verena Wasmuth]

Grunddaten

Material/Technik:	Glas: Grünes Waldglas / ofengeformt, gestempelt
Maße:	Dm. innen 2,2 cm; Scherbe H. 3,2 cm; B. 3,4 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1785
	wer	Glashütte Annenwalde
	wo	Annenwalde (Templin)
Gefunden	wann	1957

	wer	Walter Reschke (Lehrer)
	wo	Annenwalde (Templin)
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Johann Christoph Brockes (1737-1804)
	wo	

Schlagworte

- Glas
- Glashütte
- Glasmarke